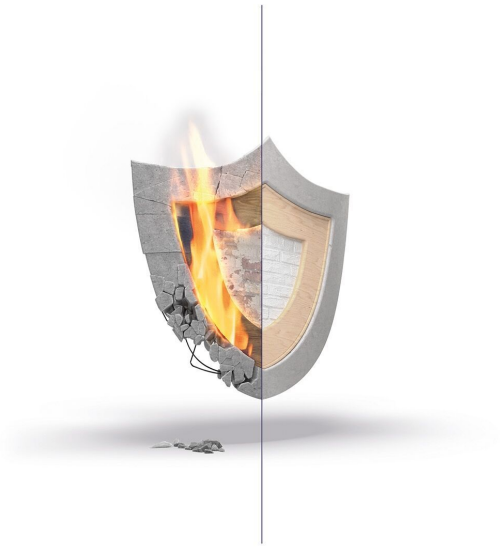
Oberflächenschutz und Flammschutz für Baustoffe | LEONHARD KURZ

Von LEONHARD KURZ



LEONHARD KURZ Stiftung & Co. KG
Schwabacher Str. 482
90763 Fürth
Deutschland

Tel.: +49 911 7141-0

SIPORIT@kurz.de
www.kurz.de/de/branchen/bau/

Die Produktfamilien von LEONHARD KURZ decken unterschiedliche Planungsaufgaben ab: vom Schutz und der Veredelung von Betonfertigteilen bis zur flammhemmenden Ausrüstung von Baustoffen. Die nachfolgenden Produktserien zeigen passende Lösungsansätze für Betonfertigteilproduktion und flammhemmende Beschichtungssysteme.

SIPORIT® CT: Oberflächenbehandlung für Frischbeton, die sich speziell für den Bereich der Betonfertigteile eignet. Oberflächenbehandlungen für Beton unterstützen den Schutz von Bauteilen bereits im Herstellungsprozess. Die Lösung eignet sich für die Planung langlebiger Betonoberflächen.

- Oberflächenbehandlung für Frischbeton im Bereich von Betonfertigteilen
- Macht Betonbauteile widerstandsfähiger
- Schützt die Betonoberfläche vor Verschmutzung und Austrocknung
- Integrierte Nachbehandlung und Einstellung des Reifegrads des Betons
- Reduziert den Reinigungsaufwand von Schalungen und erhöht die Lebensdauer dieser
- Bietet vielfältige Dekorationsmöglichkeiten als Ersatz von herkömmlichen Wandanstrichen

IGNIRIT®: Ein Bindemittel mit einer Flammschutzleistung, das beim Verbrennen keine toxischen Gase erzeugt und die Ausbreitung von Flammen hemmt. Das Produkt eignet sich besonders als vorbeugenden Schutz von saugenden und brennbaren Materialien im Bauwesen.

- Eine Flammschutzlösung, die konsequent auf Halogene, PFAS und Phosphate verzichtet
- Flammschutz kombiniert mit Bindemittelcharakter für individuelle Anwendungen
- Reduziert die Rauchbildung im Brandfall und verbessert die Sicherheit
- Erhält die natürliche Optik des Materials bei voller Funktionalität
- Ermöglicht eine einfache und effiziente Verarbeitung auf Wasserbasis
- Verschiedene Produktvarianten ermöglichen es, Materialien in Bezug auf Stabilität oder auch Flexibilität zu optimieren

Oberflächenschutz und Dekoration für Betonfertigteile: SIPORIT® CT

Aus der Serie Oberflächenschutz und Flammschutz für Baustoffe | LEONHARD KURZ von LEONHARD KURZ



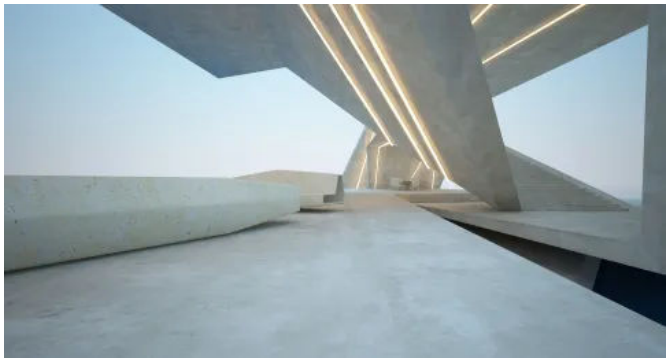
Oberflächenbehandlung für Frischbeton und speziell für den Bereich der Betonfertigteile geeignet: SIPORIT® CT.

SIPORIT® CT: Oberflächenschutz & -dekoration für Betonfertigteile

SIPORIT® CT ist eine Oberflächenbehandlung für Frischbeton und ist speziell für den Bereich der Betonfertigteile geeignet. Das Produkt kann den Baustoff widerstandsfähiger machen und die Betonrandzone dabei bereits im Herstellprozess optimieren. Betonbauteile werden hierbei besser vor Witterung, CO_2-Belastung, aggressiven Medien, eindringenden Gasen und mechanischer Beanspruchung geschützt. So entstehen widerstandsfähigere und langlebigere Betonoberflächen bei reduziertem Nachbehandlungsaufwand, da Gießen und Schützen in einem Arbeitsschritt erfolgen. Dadurch lassen sich Prozesse effizienter gestalten und Ressourcen schonen.
Bei Bedarf kann SIPORIT® CT zusätzlich für dekorative Oberflächeneffekte eingesetzt werden (z.B. als Alternative eines herkömmlichen Wandanstrichs).

Eigenschaften

- Gegen Witterungseinflüsse: Reduzierung der Wasseraufnahme & -eindringtiefe durch hydrophobierende Eigenschaften, Erhöhung der Frostresistenz
- Gegen Verfallserscheinungen: Verringerung der Diffusion und Ausblühung, Verbesserung der Betonrandzone
- Gegen Verschmutzungsgefahr: Umwelt und Unachtsamkeit



Oberflächenschutz mit SIPORIT® CT

Oberflächenschutz und Dekoration für Betonfertigteile: SIPORIT® CT

Aus der Serie Oberflächenschutz und Flammschutz für Baustoffe | LEONHARD KURZ von LEONHARD KURZ

Vorteile

- Schutz und Farbgebung (optional) in einem Schritt
- Erhöhte Widerstandsfähigkeit und Langlebigkeit von Betonbauteilen
- Schutz vor Witterung, aggressiven Medien, eindringenden Gasen und mechanischer Beanspruchung
- Optimierung der Betonrandzone
- Reduzierter Nachbehandlungsaufwand
- Effiziente Produktionsprozesse ermöglichen Zeit- und Kostenersparnis
- Möglichkeit zur dekorativen Oberflächengestaltung bereits beim Betonieren

Broschüre: SIPORIT® CT

Planungfragen kompakt

Wie lassen sich Ausblühungen bei Betonfertigteilen vermeiden, wenn betontechnologische Maßnahmen allein nicht ausreichen?
Ausblühungen entstehen durch kapillaren Feuchtetransport und die Reaktion von Calciumhydroxid mit CO_2. Ergänzend zu betontechnologischen Maßnahmen kann eine Frischbetonbehandlung wie SIPORIT® CT den Feuchtetransport in der Betonrandzone unterbrechen und die Ausblühungsneigung reduzieren.

Kann eine Oberflächenbehandlung auf Frischbeton die konventionelle Nachbehandlung ersetzen oder ergänzen?
Eine Frischbetonbehandlung wie SIPORIT® CT kann die Nachbehandlung ergänzen, indem sie die Feuchtigkeitsabgabe reduziert und Schutzfunktionen übernimmt. Ob sie die Nachbehandlung vollständig ersetzt, hängt von System, Rezeptur und Umgebungsbedingungen ab und sollte individuell geprüft werden.

Wann ist eine Oberflächenbehandlung im Frischbetonzustand sinnvoller als eine nachträgliche Imprägnierung?
Frischbetonbehandlungen dringen tief in die offene Porenstruktur ein und reduzieren Arbeitsschritte, da sie im Fertigteilwerk integriert werden. Nachträgliche Imprägnierungen erfordern trockene, ausgehärtete Betonoberflächen und sind witterungsabhängig. Frischbetonbehandlungen sparen Zeit und erhalten die natürliche Optik.

Wie wirkt sich eine Frischbetonbehandlung auf die Betonrandzone und die Dauerhaftigkeit aus?
Frischbetonbehandlungen verdichten und hydrophobieren die Betonrandzone, reduzieren die Wasseraufnahme, verbessern den Frost-Tau-Widerstand und verringern die Eindringtiefe von Chloriden und CO_2. Sie tragen nachweislich zur Dauerhaftigkeit in Expositionsklassen wie XC, XD und XF bei.

Welche Oberflächenschutzsysteme schützen Sichtbeton, ohne die Optik zu verändern?
Hydrophobierende Systeme wie Frischbetonbehandlungen dringen in die Betonmatrix ein, ohne sichtbare Filme zu bilden, und erhalten die natürliche Optik. Transparente Imprägnierungen oder farbige Varianten können je nach Bedarf integriert werden.

Welche Systeme bieten einen dauerhaften Graffitischutz auf Betonfertigteilen?
Permanente Systeme und hydrophobierende Behandlungen wie SIPORIT® CT erleichtern die Graffitientfernung, da Farbstoffe weniger tief eindringen. Die Wahl eines Systems hängt von der Beanspruchung und Reinigungshäufigkeit ab, wobei permanente Lösungen langfristig wirtschaftlicher sein können.

Lassen sich Oberflächenschutz, Farbgebung und Schalungspflege im Fertigteilwerk in einem Arbeitsschritt zusammenführen?
Frischbetonbehandlungen wie SIPORIT® CT kombinieren Schutz und optionale Farbgebung direkt im Gießprozess. Gleichzeitig wird die Schalungsreinigung erleichtert, was Arbeits- und Materialkosten reduziert, insbesondere bei Serienfertigung.

Wie ist eine Frischbetonbehandlung normativ einzuordnen – Oberflächenschutzsystem nach DIN EN 1504 oder Nachbehandlung?
Frischbetonbehandlungen vereinen Nachbehandlungs- und Schutzfunktionen, fallen jedoch nicht eindeutig unter DIN EN 1504 oder DIN EN 13670. Ausschreibungen sollten die funktionalen Eigenschaften wie Eindringtiefe und Schutzwirkung spezifizieren, statt sich auf eine Normzuordnung zu stützen.